

REICHENBACHIA

STAATLICHES MUSEUM FÜR TIERKUNDE IN DRESDEN

Band 15

Ausgegeben: 18. Dezember 1974

Nr. 22

Monosteira (*Phaenotropis*) eckerleini n. sp.

(Heteroptera, Tingidae)

mit 16 Figuren

EDUARD WAGNER

Hamburg

Klein, länglich-oval, das ♂ (Abb. 2, a) $3\times$, das ♀ $2,9\times$ so lang wie die Pronotumbreite. Schwarz, die Halbdecken, der hintere Teil des Scutellarfortsatzes, das 3. Fühlerglied und die Schienen hell. Kopf und das Pronotum mit Ausnahme des hellen Teiles des Scutellarfortsatzes dicht mit weißen, breiten Schuppenhaaren bedeckt. Auch auf dem vorderen Teil der Halbdecken einige Schuppenhaare.

Kopf (Abb. 1, a+c) kugelig. Stirn und Scheitel (Abb. 1, e) stark gewölbt. Stirndornen sehr kurz, fast so dick wie lang, stets schwarz gefärbt. Scheiteldornen fehlend. Scheitel beim ♂ $3,33\times$, beim ♀ $3,85\times$ so breit wie das Auge. Wangenplatten den Kopf (Abb. 1, e) nach vorn überragend und daher von oben her sichtbar; ihr Vorderrand parabolisch. Fühler (Abb. 1, g+h) schwarz, nur sehr fein und hell behaart, fast kahl; 2. Glied $1,5-1,6\times$ so lang wie das 1., 3. Glied hellgelb, oft an den Enden etwas verdunkelt; 4. Glied spindelförmig.

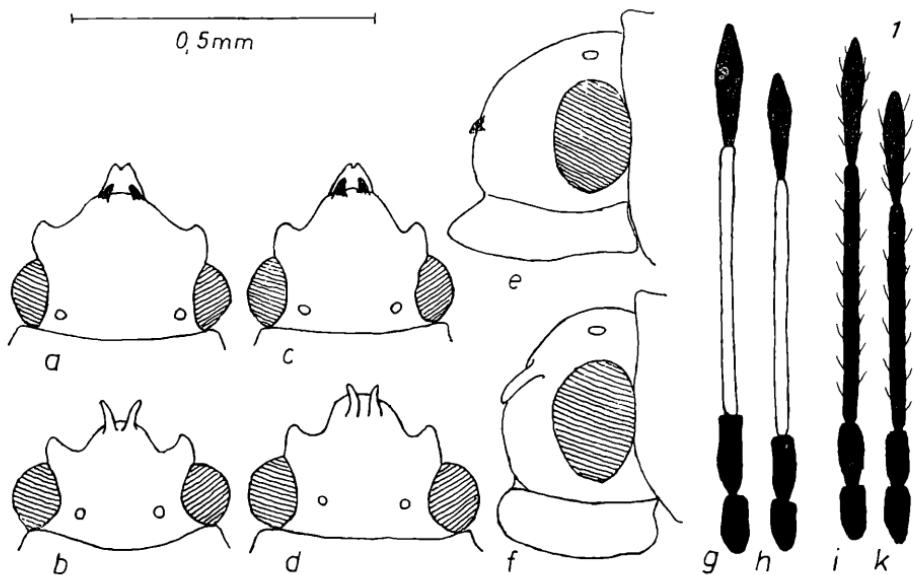
Pronotum schwarz, Scutellarfortsatz im hinteren Teil hell (etwa zwei Drittel der Länge). Vorder- und Seitenrand sehr schmal hell und kielartig. Ein schmaler Längskiel zieht sich vom Vorderrand bis nahe an die Spitze; er ist stets hell. Halbdecken (Abb. 2, a+b) weißlichgelb. Adern deutlich. Mittelfeld ohne Querader. An ihrer Stelle verläuft ein schräger dunkler Streif schräg durch das Mittelfeld. Hinterwinkel dunkel. Randfeld mit hellen Queradern.

Unterseite schwarz, mit den gleichen weißen Schuppenhaaren wie die Oberseite. Das Rostrum reicht etwas über die Vorderhüften hinaus. Schenkel schwarz, mit einzelnen Schuppenhaaren, Spitze etwas aufgehellt. Schienen hellgelb, ihre Enden schmal schwarz. Tarsen schwarz.

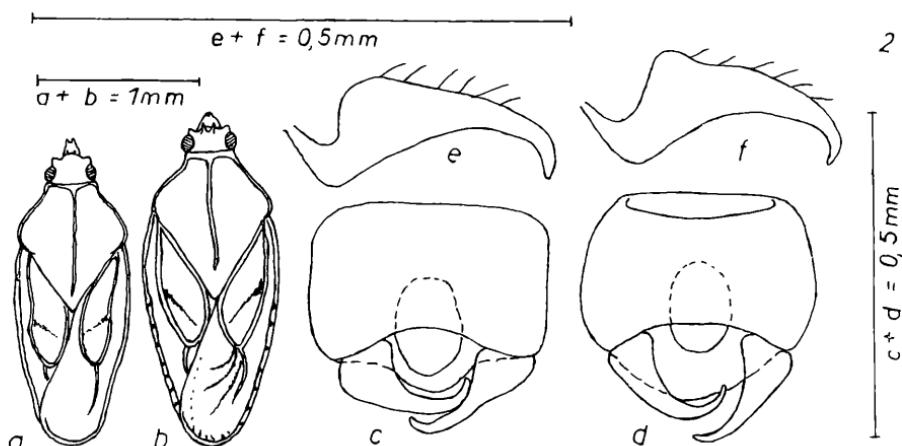
Genitalsegment des ♂ (Abb. 2, c) fast rechteckig, Seiten mehr oder weniger gerade. Parameren (Abb. 2, e) schlank, ihre Spitze gekrümmmt, Außenrand abgerundet.

Länge ♂ = $1,9-2,0$ mm, ♀ = $2,0-2,2$ mm.

M. eckerleini n. sp. ist *M. cleopatra* HORV. ähnlich. Bei letzterer Art sind jedoch die Fühler (Abb. 1, i+k) einfarbig schwarz, ihre Behaarung ist weit kräftiger und länger, vor

Abb. 1. *Monosteira (Phaenotropis)*

a, c, e, g, h: *M. (Ph.) eckerleini* n. sp.; b, d, f, i, k: *M. (Ph.) cleopatra* HORV
 a+b: Kopf des ♂ von oben — c+d: dasselbe vom ♀ — e+f: Kopf des ♀ seitlich — g+i:
 Fühler des ♂ — h+k: Fühler des ♀.

Abb. 2. *Monosteira (Phaenotropis)*

a, c, e: *M. (Ph.) eckerleini* n. sp.; b, d, f: *M. (Ph.) cleopatra* HORV
 a+b: Gestalt des ♂ — c+d: Genitalsegment von oben — e+f: rechtes Paramer von oben.

allem am 3. und 4. Glied; das einzelne Haar ist länger als das 3. Glied dick ist. Auch die Beine sind einfarbig schwarz. Die Stirndornen sind weißlich, etwa $3\times$ so lang wie dick (Abb. 1, b, d, f). Die Wangenplatten stehen nicht vor und sind daher von oben her nicht sichtbar, ihr Vorderrand ist kreisbogenförmig. Die Queradern des Randfeldes sind teilweise schwarz, insbesondere im hinteren Teil der Halbdecken. Das Rostrum reicht nicht bis zur Spitze der Vorderhüften. Der Scheitel ist beim ♂ nur $2,5\times$, beim ♀ $2,6-2,7\times$ so breit wie das Auge und das 2. Fühlerglied beim ♂ $1,2\times$, beim ♀ $1,05\times$ so lang wie das 1. (Abb. 1, i+k). Das Genitalsegment des ♂ (Abb. 2, d) hat gerundete Seiten. Die Parameren (Abb. 2, f) haben eine schlankere Spitze und sind außen eckiger.

Material von *M. eckerleini* n. sp.: 102 ♂♂ und 121 ♀♀ aus Algerien, ca. 100 km S von Ghardaia, 13. 6. 73, leg. H. ECKERLEIN, sowie 1 ♀ aus Ägypten: Pyramiden, 9. 10. 34, leg. PRIESNER.

Die Tiere saßen an *Pituranthus chloranthus* Benth. und Hook.

H o l o t y p u s und Paratypoide in der Sammlung des Verfassers, Paratypoide auch in der Sammlung von H. ECKERLEIN.

Literatur

HORVÁTH, G., 1905: Ann. Mus. Nat. Hung., **3**: 572.

PRIESNER, H. und A. ALFIERI, 1953: Bull. Soc. Fouad I, Entom., **37**: 94.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Eduard Wagner, BRD – 2000 Hamburg 62, Moorreye 103.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1974-75

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Wagner Eduard

Artikel/Article: [Monosteira \(Phaenotropis\) eckerleini n. sp. \(Heteroptera, Tingidae\) 193-195](#)